



## - Pressemitteilung -

### Gottesdienst zur Gebetswoche auf Pfingsten verschoben

Landesbischof, Kardinal und rumänisch-orthodoxer Bischof bitten in Video für Einheit der Christen

**München, 18. Januar 2021.** Aufgrund der aktuellen Corona-Infektionslage haben sich die Verantwortlichen der beiden großen Kirchen darauf verständigt, den zentralen Gottesdienst im Rahmen der Gebetswoche für die Einheit der Christen in diesem Jahr am Pfingstsonntag, 22. Mai, zu feiern. Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm, Kardinal Reinhard Marx und der rumänisch-orthodoxe Bischof Sofian von Kronstadt wenden sich in einem gemeinsamen Video an die Gläubigen, das ab Donnerstag, 21. Januar, um 19 Uhr unter <https://www.bayern-evangelisch.de/gebetswoche-einheit-der-christen-gemeinsam-online-beten> sowie unter [www.erzbistum-muenchen.de/einheit-christen](http://www.erzbistum-muenchen.de/einheit-christen) abrufbar ist, und laden zum Gebet ein. An diesem Termin hätte der Gottesdienst stattfinden sollen.

Mit der Feier des Gottesdienstes an Pfingsten nehmen die christlichen Kirchen in München eine weltweite ökumenische Tradition auf. Im globalen Kontext wird die Gebetswoche neben der Woche vom 18. bis 25. Januar an vielen Orten auch in der Woche vor Pfingsten gefeiert. Die weltweite Gebetswoche für die Einheit der Christen ist eine der ältesten ökumenischen Initiativen. Seit über 100 Jahren zeigen Christen aller Konfessionen mit zahlreichen Gottesdiensten und gemeinsamen Initiativen ihre Verbundenheit und ihr gemeinsames Eintreten für Versöhnung und Dialog. Der internationale liturgische Entwurf wurde in diesem Jahr von der monastischen Gemeinschaft in Grandchamp (Schweiz) erarbeitet und steht unter dem Leitwort „Bleibt in meiner Liebe und ihr werdet reiche Frucht bringen“ aus dem Johannesevangelium.

Die Gebetswoche wird gemeinsam vom Päpstlichen Rat zur Förderung der Einheit der Christen und dem Ökumenischen Rat der Kirchen verantwortet, wobei in jedem Jahr eine ökumenische Gruppe aus einem anderen Land die Vorbereitung übernimmt. In Deutschland wird die Gebetswoche getragen von der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland. (JM/hs)